Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Mitarbeiter in einem japanischen Unternehmen sollten diese Regeln beherzigen.
Am Anfang gab es Besprechungen, entschieden wurde auf Basis von Zahlen in Tabellen. Erleichterung kam mit der Einführung von Excel, das Zusammenzählen, ebenso wie das Auf-oder Abrunden ging einfacher.
Doch irgendwann übernahm die Powerpointkameradschaft das Ruder. Mediengerechte Selbstdarstellung begann, jeder wollte ein `Hero´sein - oder es werden.
Aber wir hatten nun Zeit sich über Gott und die Welt zu unterhalten, z. B. über das Verhalten von Kollegen und Top Managern, wie sie sich bei den Meetings zeigten. Dabei entstanden die Regeln. Es sind keine Regeln im strengen Sinn, eher Empfehlungen. Das Zusammentragen machte Spaß und unser Team aus Vertrieb, Marketing und Produktion ist dabei stärker geworden.

Nur mittlerweile gibt es den Geschäftsbereich nicht mehr, die Kollegen sind in alle Winde zerstreut.

Die ungelöste Frage lautet:
Sind die Regeln zu streng oder wurden sie zu wenig beachtet?
Wir wissen es nicht.
Und wir werden es wohl nicht mehr herausfinden.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #1

Das Geheimnis Japanischer Kraft

langes Debatieren verzögert das Ergebnis nur unnötigerweise

Beginne keine langen Diskussionen über Sinn oder Unsinn einer Aufgabe.

“Simply do it”

“If you need help, please ask”

So schlicht und einfach hört sich eine japanische Arbeitsanweisung an.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #2

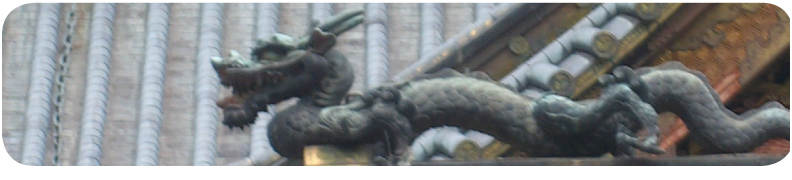
Das Geheimnis Japanischer Kraft

Jeder Mensch verliert mehr als nur einmal in seinem Leben

Die Hoffnung stirbt zuletzt.

“Never give up”

Mißgeschicke dürfen uns auf keinen Fall aufhalten, denn schließlich ist das gesamte Leben von kleineren oder größeren Niederlagen gezeichnet. Aber es gibt immer eine Lösung, auch wenn es unmöglich scheint. Nur man muß danach suchen, und sie auch finden.



Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #3
Das Geheimnis Japanischer Kraft
eine inquisitorische Frage

die sogenannte Good Question.

“What are you doing?”

sie richtet sich bestimmt nicht nach dem Beruf, den man ausübt.
Um langes Überlegen oder gar Zaudern überflüßig zu machen wird oft die Antwort gleich mitgeliefert.

“What are you doing, just sit and wait?”

Es braucht dann eine gehörige Portion Aktionismus, um wieder aus den Schlagzeilen zu kommen.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #4

Das Geheimnis Japanischer Kraft

die Arbeitsgruppe versteht sich als kooperative Leistungseinheit

wichtig ist, daß alle, aber auch alle, mitmachen

“Respect the Groupfeeling”

also merke:

nach der Ankunft am Flughafen gilt: nicht einfach auseinanderlaufen.
Wenn einer noch mal für kleine Jungs gehen muß, dann warten alle geduldig auf ihn. Und laufen erst auseinander nachdem der Sicherheitsbereich verlassen worden ist.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #5

Das Geheimnis Japanischer Kraft

normal ist es, keine Antworten auf entscheidende Fragen zu bekommen

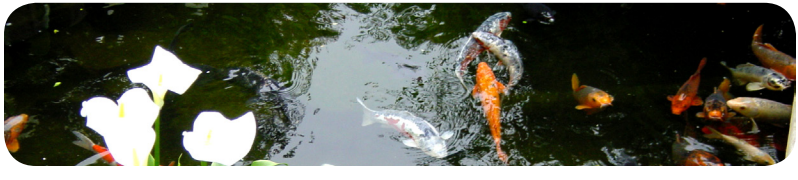
die gute Antwort in allen Lebenslagen lautet

“I will double check”

das ist aber mehr rhetorisch zu verstehen.

“Sowohl als auch”,

lautet die klare Antwort auf wichtige Fragen.



Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #6
Das Geheimnis Japanischer Kraft
hohes Verantwortungsbewußtsein

diese Regel ist nur Personen mit sehr hohem Verantwortungs-bewußtsein zu empfehlen

“Just promise, excuse later”

denn auch wenn alles am Ende und verloren zu sein scheint, damit läßt sich noch einmal Zeit gewinnen. Und nicht vergessen: Wunder, die gibt es immer wieder.
Also nur anwenden, wenn die Lage zwar aussichtslos aber auch nicht völlig hoffnungslos ist.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #7

Das Geheimnis Japanischer Kraft

Wahrheit benötigt nur wenige Worte

Diese Bemerkung wird meistens von einem leichten Kopfschütteln begleitet

“I can not understand”

oder etwas kräftiger

“I am disappointed”

Es ist ein eindeutiger Hinweis auf einen ungenügend beantworteten Erklärungsversuch.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #8
Das Geheimnis Japanischer Kraft

So manche, aber auch so mancher, bricht dabei in Tränen aus

Wichtig: das Ergebnis muß fehlerfrei abgeliefert werden.

“No fail allowed”

ist dabei der deutliche Hinweis, eine Exceltabelle sicherheits-halber noch einmal mit dem Taschenrechner zu überprüfen. Denn es zeigt sich immer wieder, daß alles möglich ist.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #9
Das Geheimnis Japanischer Kraft
Geschwindigkeit ist wichtiger als der Inhalt

Ein später Report wird nicht gelesen, und schon gar nicht ernsthaft beantwortet.

“Please write your report fast”

Zur Zeit der Fernschreiber und Faxgeräte war diese Regel sehr wichtig. Dabei kommt es nicht so sehr auf den Inhalt an. Vielmehr ist es wichtig, daß der Report schnell geschrieben wird. Getreu der Devise: Niemand liest die Zeitung von gestern.
Zitat: “In my philosophy, first class salesmen write the report very fast whatever busy they are”.
In Zeiten von E-mail und Mobile Phone relativiert sich diese Regel etwas. Die Eingangspost stapelt sich bei den Kollegen nicht mehr so hoch auf dem Schreibtisch, sondern wartet jetzt geduldig auf der Festplatte oder in der Mail-Box.

Man kann aber sicher annehmen, daß diese Regel jetzt mehr für den Inhalt des Reports angewendet wird.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #10

Das Geheimnis Japanischer Kraft

Ein Hund, der mit dem Schwanz wedelt, bezieht keine Prügel

And please don’t forget:

“Protect yourself”

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #11

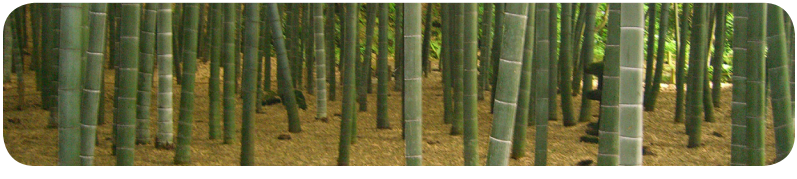
Das Geheimnis Japanischer Kraft

Siegen durch Nachgeben

Geschmeidig biegt sich der Bambus und fürchtet so den Sturm nicht.

> **“Nachgeben, einen Kompromiß schließen und am Ende ungebrochen bleiben.”**

Nur wenn er noch jung ist, sozusagen ein Bambussprößling, dann hilft ihm das sich biegen oft nicht. Dann wird er zum wohlschmeckenden Gemüse verarbeitet.



Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #12
Das Geheimnis Japanischer Kraft

Die gefühlte Vorbereitungszeit ist unendlich lang.

Besuche von Top Leuten bei Top Leuten werden generalstabsmäßig vorbereitet. Drei Themen werden mit schier unendlichem Aufwand durchgesprochen. Das Ergebnis wird in eine einzige Folie gepresst.

So kann dann auch ein weit über dem alltäglichen Kleinkram stehender Besucher im Meeting einen hervorragenden Eindruck machen, beziehungsweise einen hervorragenden Eindruck hinterlassen.
Dazu hält er sich an das vorbereitete Schema:

“Thank you for…,

I apologize about …,

We take action …”

Da kann nichts schiefgehen und alle Beteiligten sind sehr, sehr glücklich.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

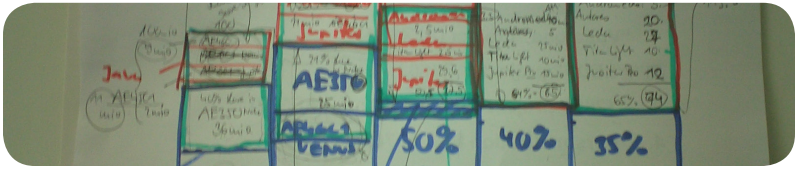
Regel #13
Das Geheimnis Japanischer Kraft
Ruf doch mal an

Es ist ganz einfach,
man sitzt am Flughafen herum, man wird im Auto gefahren oder man geht mal vor die Tür, eine rauchen.
Das sind die Momente, wo man zum Mobile Phone greift und die im Adressbuch Gelisteten der Reihe nach anruft.

Man stellt kurz und knapp (alte Telefonierregel: fasse dich kurz!) die Universalfrage.
So bringt man sich so auf jeden Fall in Erinnerung und (wichtig) man schreckt auf.
Aber aufpassen, vielleicht stehen die Angerufenen gerade bei einander. Manche sitzen sogar im gleichen Büro am Schreibtisch gegenüber.

Sind es dann auch noch Kölner, dann beantworten diese die Universalfrage gerne mit:

“Wat soll dä Quatsch?”



Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

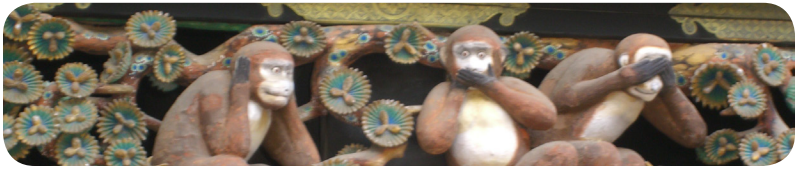
Regel #14
Das Geheimnis Japanischer Kraft

Planmäßige Arbeit ist die Basis für eine `geleitete´ Wirtschaft

“Das Budget muß auf jeden Fall erreicht werden”

Es dauert sehr lange bis das Budget feststeht.
Und wie bei allem: alle machen mit.
Die Voraussetzungen können sich zwischenzeitlich total verändern, aber wenn es einmal feststeht, das Budget, dann muß es erreicht werden. Wenn nötig muß es auch übertroffen werden, aber nicht übermäßig, sonst ist es kein richtiges Budget.
Das alles hat sicher historische Gründe, es stammt aus der Zeit als sich Japan im 19. Jahrhundert der Welt öffnete. Während Europa planlos arbeitete und seinen Fortschritt mit entsprechend viel Leerlauf und Vergeudung von Kräften verwirklichte mußte Japan ganz natürlicherweise planmäßig arbeiten und seine Bemühungen aufs äußerste zentralisieren.

Heute gilt das Budget (Haushaltsplan) für alles was planbar ist. So gibt es auch für das Entertainment ein Budget. Hier sind die Voraussetzungen immer gegeben es zu übertreffen.



Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Regel #15

Das Geheimnis Japanischer Kraft

“Winter is coming”

klar, jetzt ist nicht die Zeit, jetzt im Oktober, wo es trotzt vorhergesagter Erderwärmung (zuimindest für Europa) schon schneit, diesen Ausruck als Regel zu formulieren.
Aber wir erinnern uns an “Koizumi-san” - der immer im August, also mitten in der wohlverdienten Urlaubszeit - jeden Beteiligten daran erinnerte.
Niemand nahm das ernst, was soll´s, Koizumi-san wurde ausgelacht. Und nun?
Winter is coming, so to say, winter is here!
Alle wichtigen und selbstverständlich sorgfältig vorbereiteten Vorhersagen (FCST) sind Schall und Rauch, und das mit und ohne Winter. Der Urlaub ist selbstverständlich auch vergangen, ohne jede Nachhaltigkeit ist der Berufsalltag eingekehrt.
Koizumi-san hatte versucht, das Bewußtsein für die Zukunft zu wecken.
Das hat nicht funktioniert, zumindest nicht für viele, die im August nicht daran geglaubt haben, daß der Winter naht.

Management Methoden

denn jeder will ein Hero sein

15 Goldene Regeln

Copyright 2012 (AD)
Mit freundlicher Unterstützung von (WP) (TL)